Zuchtschauergebnisse

Zuchtschau der Sektion Ostalb am 15.05.2022

Datum:	15.05.2022
Ort:	73469 Riesbürg
Zuchtschauleitung:	Hans Rau
Richterin:	Doris Vetsch Amtzell

Wasko von der Tobelhalde	21P0801R	SG
Gesa vom Angerberg	21T0897R	SG
Felix vom Jagdschloss Waldenbuch	21T2135R	V
Feli vom Schloßberg	21T0077R	SG
Buffy vom Weiten Feld	07T0301R	V
Charlotte vom Weiten Feld	07T0643R	V
Holly von der Herrlichen Höh	20T0008R	V
Herzog vom Lahberg FCI	18T0317R	V
Babsi von den Bodenbacher Raunasen	20T0963R	V
Willy von der Mühlwiese	21Z0424R	V
QRAQ vom Klötzle Blei FCI	21T0991R	V
Ikarus-Emil von den Sieben Bergen	21T0319K	V
Thessa vom Schafsbach FCI	20T1384R	V
Elli vom Reichauer Schlossberg	15T1906R	V
Babe Buffy v. d. Bodenb. Rauhnasen	20T0962R	V
Isa vom Schwindauer Land	19T2323R	V
Benni vom weiß-blauen Himmel	21T0483K	V
Holly vom Kleinfeldele	19T0172K	SG
Fiora vom Sandstein	20T2443R	disqu.
Amelie vom Straßer Idyll FCI	17T0112R	SG
Emily von Burg Ehrenfels	20Z0230R	SG
Zephir vom Brendelstein	21Z0022K	V
Claus vom Schießberg	20T1278R	V
Don Frederic vom Starnberger Land FCI	21Z1000R	VV
Zarin vom Weigler Wald	20T0119K	disqu.
Yaris vom Himmelsmoor	20Z0149K	V

Pünktlich gegen 10:30 Uhr eröffnete Zuchtschauleiter Hans Rau die Zuchtschau. Er hat sich lange gegen eine solche Veranstaltung gewehrt, aber er gab Sabine Schmidt Recht, wenn alles einschläft und keiner mehr was macht, kann das für den DWH bzw. die Sektionen nicht die Lösung sein. Der Vorschlag im Wechsel mit der Sektion Ulm / Alb-Donau im 2-jährigen Turnus ist für alle Beteiligten eine sehr gute Lösung. 24 Voranmeldungen geben der Veranstaltung recht. Regionale Zuchtschauen sind öffentliche Veranstaltungen, die der Bewertung von Teckeln dienen und einer breiten Öffentlichkeit die Vielfalt der Rassen näherbringen soll.

Bei herrlichem Wetter an einem wunderschönen Or , Jagdhaus Alte Bürg 1, 73469 Riesbürg, sind 26 Hundeführer pünktlich erschienen. Somit konnte unsere Richterin Doris Vetsch pünktlich anfangen. Als erstes stand auf dem Programm Rutenstatus und Zahnstatus. Anschließend wurden auf dem roten Teppich mehrere Runden gelaufen.

Die Richterin Doris Vetsch hat bei jedem Teckel ihre fachliche Meinung objektiv abgegeben. Natürlich ist dies eine Einschätzung in diesem Moment. Bei 26 Hundeführern dauerte dies über 2 Stunden. In der Pause gab es für alle Verantwortlichen Zeit etwas zu essen und zu trinken. Selbst in der Mittagspause musste die Richterin 2 Hunde richten.

Das Auswerten der Protokolle ergab folgendes Ergebnis:

6 Hunde erhielten SG (sehr gut)
17 Hunde erhielten V (Vorzüglich)
1 Hund erhielt VV (Vielversprechend)
2 Hunde wurden disqualifiziert

Nachdem alle Teilnehmer bewertet waren, wurden die Urkunden direkt vor Ort ausgedruckt.

Als erstes erhielten die 6 Hunde mit SG ihre Urkunden und der Welpe mit VV Urkunde sowie eine Medaille.

Die Kurzhaarteckel drehten nochmals einige Runden auf dem Roten Teppich, um Ihren schönsten zu ermitteln. Auf den schönsten Kurzhaar Teckel wartete ein herrlicher Silberpokal, übergeben durch den Schauleiter Hans Rau. Bei den Rauhaarteckeln wurden 2 Gruppen gebildet. Es dauerte einige Zeit, um auch dort den schönsten Rauhaarteckel zu finden. Wie bei dem Kurzhaar erhielt natürlich auch das schönste Rauhaar einen großen Silberpokal von dem Schauleiter.

Um den schönsten Teckel der Zuchtschau zu ermitteln, traten die Sieger Kurzhaar u. Rauhaar gegeneinander an. Überglücklich hat der Tagessieger den Siegerpokal entgegengenommen. Insgesamt war es ein überragender Tag. Mit fachlichen Gesprächen ging er langsam zu Ende. Alle Beteiligten gingen zufrieden nach Hause.

Abschließend bedankte sich der Schauleiter Hans Rau bei der Richterin Doris Vetsch, die souverän die Zuchtschau über die Bühne gebracht hat für Ihr faires Richten. Auch bedankte sich der Schauleiter bei den Helfern Gabi, Roland,

Renate, Martin, Sabine, Christian, Sylvia 1 und Silvia 2, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Ebenso bedankte er sich bei den Mitarbeitern der Gaststätte „Alte Bürg“, die uns sehr gut verpflegt haben. Vielen Dank.

Bericht und Bilder: Schriftführerin Silvia Semlinger-Rau